

Kreisklasse 5 Bayreuth-Kulmbach, 5. Spieltag, 27.08.2017

SV Schreez - FSV Schnabelwaid 0:0 (0:0)

von Michael Kilders (SVS)

Die ersatzgeschwächten Schreezer Platzherren, defensiv eingestellt, gegen den bislang noch ungeschlagenen Aufsteiger aus Schnabelwaid. Erster großer Aufreger nach sechs Minuten ein Unterkantenlattenschuss von Jonas Friedrich aus Rechtsaussenposition im gegnerischen Strafraum, der Ball sprang wahrscheinlich vor der Linie auf und ins Feld zurück, den Nachschuss setzte Matthias Veit aus circa fünf Metern weit übers Tor. Die Gäste mit der gefälligeren Spielanlage, am Strafraum waren sie aber meist mit ihrem Latein am Ende, lag aber auch an der aufmerksamen Verteidigungsarbeit der Gastgeber. Nach einer halben Stunde fasste sich FSV- Akteur Christian Schreiner-Schelhorn ein Herz und donnerte einen Distanzschuss aus 20 Metern an die Latte. Insgesamt blieb die erste Hälfte an Höhepunkten arm, die Schreezer Offensive blieb blass, während die Gäste einige vielversprechende Aktionen heraufbeschworen, aber mehrmals die falsche Lösung wählten beziehungsweise der letzte Pass nicht ankam. FSV-Spielertrainer Perparim Gashi wechselte mehrmals in der Partie seine Position, war aber am gefährlichsten wenn er aus der eigenen Hälfte mit Tempo zu einigen Solis ansetzte. Kurz vor der Halbzeit köpfte noch der aufgerückte Betim Ismajli nach einer Ecke aus fünf Metern einen Kopfball unbedrängt knapp neben das Schreezer Tor.



Ab 199€

INSPEKTIONSPAKET!

- ✓ Inspektion nach Herstellervorgaben
- ✓ Inkl. 12 Monate Mobilitätsgarantie¹
- ✓ Eintrag ins Serviceheft
- ✓ Herstellergarantie bleibt erhalten

In der zweiten Hälfte drückten die Gäste mit zunehmender Spieldauer immer mehr auf die Führung, wobei ihr spielerisches Element aber nachließ. Kick-and-Rush-Fussball spielten jetzt beide Mannschaften, wobei sich die Schreezer verstärkt auf Konter verließen. Eine Viertelstunde vor Schluss ein mustergültiger Angriff über Jonas Friedrich, der in der Mitte Sebastian Meyer bediente, dieser aber aus sieben Metern leichtfertig an Torwart Philipp Wölfel scheiterte. Die Heimelf nun folglich fast ohne Entlastung, Schwerstarbeit für Nic Kühnlein und die beiden Innenverteidiger Alexander Kolb und Heiko Weingessl, der in der 85. Minute seinen Gegenspieler nur mit einem Foul im Strafraum bremsen konnte. Den fälligen Foulelfmeter, keineswegs schlecht geschossen von Maximilian Schreiber, hielt Nic Kühnlein mit einer Wahnsinnssparade. Als in der Schlussminute Jonas Friedrich Perparim Gashi im FSV-Strafraum den Ball abluchste und von ihm leicht gefoult wurde hatten die Einheimischen ihrerseits die Chance zur Führung und höchstwahrscheinlichem Sieg, doch Jonas Friedrich scheiterte ebenfalls vom ominösen Punkt an Philipp Wölfel. Die Gäste waren mit der Elfmeterentscheidung anscheinend überhaupt nicht einverstanden und handelten sich noch zwei Gelb-Rote Karten wegen Meckern ein, während sich die Heimelf schon vorher eine Gelb-Rote wegen Foulspiel einhandelte. Insgesamt ein gerechtes Remis mit einer turbulenten und emotionalen Schlussphase. Die Schnabelwaider hatten zwar mehr vom Spiel, Chancen waren aber gleichmäßig auf beiden Seiten verteilt. Beste Spieler waren die beiden fehlerlosen Torhüter Nic Kühnlein und Philipp Wölfel, wobei bei Schreez Spielführer Alexander Kolb und Heiko Weingessl herausstachen, die vor allem hinten den Laden zusammenhielten.

SV Schreez: Kühnlein Nic. 2,3, Kolb A. 1,9, Weingessl 3,0, Reuschel 3,6, Wille 3,3, Pensel Y. 3,3, Friedrich 2,9, Jantos 3,6, Meyer 3,5, Schubert 4,4, Veit 3,1 / Zöllner, Reuschel, Kolb 3,8 (38.)

FSV Schnabelwaid: Wölfel 2,5, Schmida 3,3, Neuner 2,4, Opitz M. 3,4, Färber M. 3,4, Peterson 2,6, Ismajli 3,0, Angerer D. 3,0, Schreiner-Schelhorn C. 3,3, Gashi 2,6, Schreiber 3,3 / Schiestl, Neubauer R. 3,1 (46.), Maxhuni A. 2,9 (46.), Petzold M. 3,4 (62.)

Keine Tore, aber turbulente Schlussphase gegen den FSV Schnabelwaid

Montag, den 28. August 2017 um 17:07 Uhr

Tore: keine Tore

Gelbe Karten: Meyer (25.), Kolb A. (35.), Reuschel (79.), Pensel Y. (83.) / Ismajli (36.), Wölfel (53.), Schmida

(56.), Petzold M. (70.), Gashi (90.), Peterson (90.+1) | Gelb-rote Karten: Pensel Y. (90.+1) / Gashi (90.+1),

Peterson (90.+1)

Zuschauer: 85 | Schiedsrichter: Norbert Kretschmer (FC Thuisbrunn) 3,0